DER 14. APRIL IST DER PASSAH-AUFERSTEHUNGSTAG!

reformation.org/happy-2020-passover-resurrection-day.html

DAS ALTE JERUSALEM HAT FÜR WAHRE CHRISTEN ABSOLUT KEINE SPIRITUELLE BEDEUTUNG!!
DIE EINZIGE HEILIGE STÄTTE FÜR WAHRE CHRISTEN IST DAS LEERE GRAB AUF DEM ÖLBERG!!

Der jüdische Messias verbrachte nur EINE NACHT seines gesamten 3,5-jährigen Dienstes in der Stadt Jerusalem. . . und das war im GEFÄNGNIS!

Der jüdische Messias sagte, dass das alte Jerusalem bis zum Ende der Zeit von den Nationen zertreten werden würde, und der heilige Johannes in der Apokalypse nannte das alte Jerusalem Sodom und Ägypten:

> Und ihre Leichen werden in den Straßen der großen Stadt liegen, die geistlich Sodom und Ägypten genannt wird, wo auch unser Herr gekreuzigt wurde (Apokalypse 11:8, Douay-Rheims Version).

Nur 5 Jahre nach dem Tod des falschen Propheten Mohammed eroberte der Kalif Omar Jerusalem und baute eine MOSCHEE an der Stelle des vollständig zerstörten jüdischen Tempels.

Seit 637 befindet sich auf dem Gelände des jüdischen Tempels eine MOSCHEE .

Im Jahr 637 errichtete Kalif Omar eine STONE-Moschee an der Stelle von Kaiser Justinians neuer Theotokos-Kirche.

Die rechteckige Holzkonstruktion wurde an der Stelle des vollständig zerstörten großen jüdischen Tempels errichtet.

Das war die zweite Erfüllung des Greuelbildes der Verwüstung , das der Prophet Daniel und der jüdische Messias vorhergesagt hatten (Daniel 12:11, Matthäus 24:15).

Seit 1187 befindet sich am Ort der Auferstehung eine Moschee.

Nachdem die Moschee auf dem Allerheiligsten errichtet worden war, begannen die Jünger Mohammeds, zu Allah zu „beten“. Die Bühne war bereitet für die dritte Abscheulichkeit, als ein aufhetzender Mönch namens Peter der Einsiedler den Ersten Kreuzzug anführte.

Papst Urban II. (1035 – 1099). Papst von 1088 bis 1099.

Papst Urban II., Odo de Châtillon, war gebürtiger Franzose und predigte im November 1095 auf dem Konzil von Clermont den Ersten Kreuzzug .

Er ermahnte seine Landsleute, das Kreuz auf sich zu nehmen und das „Heilige Grab“ von den „Ungläubigen“ zu befreien.

Eine der beliebtesten Kreuzritter-Hymnen war "Fairest Lord Jesus!"

Papst Urban III. Papst von 1185 bis 20. Okt. 1187.

Der Schlachtruf von Peter dem Einsiedler war Deus Vult (Gott will es). Als die Kreuzfahrer schließlich im Juli 1099 Jerusalem eroberten, schlachteten sie alle Einwohner ab.

Als die Kreuzfahrer schließlich die Stadt eroberten, folgte ein schreckliches Gemetzel mit Zahlen für die Toten zwischen 10.000 und 70.000. Niemand wurde verschont, alte Männer, Frauen und Kinder wurden alle kaltblütig abgeschlachtet. Nach dem Gemetzel wurde Balduin von Boulogne (1060 – 1118) zum König von Jerusalem gekrönt. Damals gab es keine "Juden", die seinen Anspruch bestreiten konnten !

1187 errichtete der schreckliche türkische Sultan Saladin eine Moschee an der Stelle, an der der jüdische Messias von den Toten auferstanden war.

Papst Gregor VIII. Papst von Okt. bis Dez. 1187.

3 Päpste freuten sich sehr über die Vertuschung der Auferstehungsstätte: Urban II ., Gregor VIII. und Clemens III.

Papst Gregor war vom 21. Oktober bis 17. Dezember 1187 nur für 2 Monate Papst. Ihm folgte Papst Clemens III., der vom 19. Dezember bis 20. März 1191 auf dem „Chair of St. Peter“ saß.

Dies alles geschah während des Dritten Kreuzzugs, als König Richard der babylonische Lügenherz , Barbarossa und Philipp Augustus von Frankreich Jerusalem von den „Ungläubigen“ „befreien“ sollten.

Papst Clemens III. (1130–1191). Papst von Dez. 1187 bis 1191.

Wie erwartet war der Sieger des Dritten Kreuzzugs Sultan Saladin, der die Kreuzfahrer besiegte und als Rache eine Moschee genau an der Stelle des heiligen Golgatha errichtete!

JEHOVA gab Moses einen genauen Mondkalender!

Die Sonne und der Mond wurden am vierten Tag von JEHOVAH erschaffen, um unsere Zeitnehmer zu sein. Sie sind wie die 2 Zeiger einer Uhr. Stellen Sie sich eine Uhr mit nur einem Zeiger vor und Sie haben den gregorianischen-islamischen Kalender.

So berechneten die echten Juden das Datum für Pessach – den wichtigsten Festtag in ihrem Kalender.

Datum	Fall
20. März	Frühlings-Tagundnachtgleiche. Die bewegte Sonne befindet sich am Äquator und auf der flachen Erde sind Tage und Nächte gleich lang.
24. März	Passah-Auferstehungs-Neumond fällt auf oder *nach* der Frühlings-Tagundnachtgleiche.
14. April	Pessach-Auferstehung Vollmond.

Als die Israeliten vor der ägyptischen Knechtschaft flohen, hatten sie die Feuersäule, um die Nacht zu erhellen. Es war auch zur Zeit des VOLLMONDES und das gab Moses und den Israeliten zusätzliches Licht.

24. März Neumond	
Mondaufgang	6:05 Uhr
Monduntergang	18:47 Uhr
Am 24. März ist Osterneumond.	

Links ist der Osterneumond und rechts der Passah-Auferstehungsmond.

14. April Passah-Auferstehungsmond	
Mondaufgang	20:12 Uhr
Monduntergang	6:12 Uhr am 15. April
Der 14. April ist der Passah-Auferstehungsmond.	

Die Auferstehung Christi ist die Erfüllung des Auszugs aus Ägypten und

> Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden. Aber jeder in seiner eigenen Ordnung: Christus der Erstling ; danach die, die Christus bei seinem Kommen gehören. Dann kommt das Ende, wenn er das Reich Elohim, dem Vater, übergeben hat; wenn er alle Herrschaft und alle Autorität und Gewalt niedergelegt haben wird (1. Korinther 15:22-24).

Für dieses großartige Ereignis ist kein Datum angegeben, aber es werden viele Hinweise für diejenigen gegeben, die tiefer graben:

> Denn mein Mann ist nicht zu Hause, er hat eine sehr lange Reise hinter sich. Er nahm einen Beutel Geld mit: Er wird am Tag des Vollmonds nach Hause zurückkehren (Sprüche 7:19-20, Douay-Rheims Version).

Jerome *kopierte* diesen Vers korrekt aus der alten lateinischen Version, weil das hebräische Wort *kehseh Vollmond* bedeutet, während *die meisten* anderen Versionen *sagen , dass Er zur festgesetzten Zeit* zurückkommen wird.

Josua von Nazareth zitierte diesen Vers fast wörtlich in einem seiner Gleichnisse:

> Denn der Menschensohn ist wie ein Mann , der sich auf eine lange Reise begibt, der sein Haus verließ und seinen Knechten Vollmacht gab und einem jeden seine Arbeit und dem Torhüter befahl zu wachen (Markus 13,34).

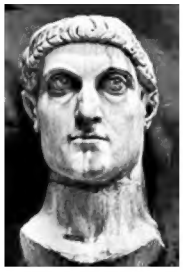
Die 3 größten Ereignisse in der 6000-jährigen Geschichte der Welt sind:

Vollmond 1537 v	Vollmond 30 n. Chr	Vollmond 20??
Auszug aus Ägypten	Auferstehung Christi	Wiederkunft Christi

JEHOVA sagte Moses, dass der Exodus von diesem Zeitpunkt an der ANFANG des Jahres sein würde. Bei unserem nutzlosen gregorianischen Kalender beginnt das neue Jahr mitten im Winter.

Kaiser Jesus Konstantin änderte Zeit und Ort der Auferstehung!

Sowohl Zeit als auch Ort der Auferstehung wurden von Kaiser Konstantin geändert. . . mit viel Hilfe und Rat von seiner Frau/Mutter Helena Augusta.



Kaiser Jesus Konstantin (274–337). Kaiser von 306 bis 337.

I Constantinus Chlorus ließ sich um 285 n. Chr. von Helena scheiden, damit sein Sohn Jesus Constantine seine eigene Mutter Helena heiraten konnte!!

Auf ihren Münzen wird Helena Augusta genannt, was ein Titel war, der den *Ehefrauen* römischer Kaiser verliehen wurde.

Gemeinsam gründeten Jesus Konstantin und Helena das Papsttum und die Stadt Konstantinopel.

Münze von Helena mit ihrem Titel AUG (Augusta).

Jesus Konstantin präsidierte nicht nur das Konzil von Nicäa, sondern änderte auch den Ort der Auferstehung.

Ölberg mit Blick auf Jerusalem.

Die Auferstehung fand auf dem Ölberg zum jüdischen Pessach bei Vollmond statt.

Der Ölberg wurde auch GOLGOTHA genannt, was auf Hebräisch KOPF bedeutet.

Ground Zero für die Christen ist seit den Tagen Saladins eine Moschee!!

Golgatha auf dem Ölberg ist eine von Muslimen kontrollierte Moschee.

Das war der Ort der Auferstehung v. Chr. – vor Konstantin:

> Gläubige an JOSHUA versammeln sich alle aus allen Teilen der Welt .... damit sie am OLIBENBERG gegenüber der Stadt anbeten können .... ZUR HÖHLE, die dort gezeigt wird. (Eusebius, *Beweis des Evangeliums* , Bk. VI. ch. 18).

Nur 50 Tage nach der Auferstehung am Ölberg wurde das messianische Reich, das von ALLEN Propheten des Alten Bundes vorhergesagt wurde, am Pfingsttag offiziell eingeweiht:

St. Kephas sagte:

> Männer und Brüder, lassen Sie mich frei über den Patriarchen David sprechen, dass er sowohl tot als auch begraben ist und sein Grab bis heute bei uns ist. Da er ein Prophet war und wusste, dass Jehova ihm mit einem Eid geschworen hatte, dass er aus der Frucht seiner Lenden nach dem Fleisch kommen würde, würde er Christus auf seinen Thron setzen; Als er dies vorher sah, sprach er von der Auferstehung Christi, dass seine Seele nicht im Hades gelassen wurde, noch sein Fleisch Verderben gesehen hatte. Diesen JOSHUA hat Elohim auferweckt, wovon wir alle Zeugen sind.Da er nun durch die rechte Hand Elohims erhöht ist und vom Vater die Verheißung des Heiligen Geistes empfangen hat, hat er dies ausgegossen, was ihr jetzt seht und hört (Apostelgeschichte 2:29-33).

Nachdem der Heilige Kephas den Heiligen Geist empfangen hatte, verstand er vollkommen, dass das Reich des Messias *nicht von dieser Welt* war , sondern eine geistige Herrschaft von Seinem Thron im Himmel.

Die Kirche des "Heiligen" Grabes war der Standort, den sich Kaiserin Helena ausgesucht hatte!

Als die Römer schließlich 135 n. Chr. Jerusalem eroberten, bauten sie als Beleidigung für die Juden einen Tempel der Venus über einem Denkmal für einen jüdischen Freiheitskämpfer namens John Hyrcanus.

Die Venus wurde durch schmutzige Riten verehrt, zu denen auch Tempelprostituierte und Sodomiten gehörten.

Dieser „düstere Schrein lebloser Idole“ war der Ort, den Konstantin später auswählte, um seine Kirche des „Heiligen“ Grabes zu bauen:

> Diese heilige Höhle mussten also bestimmte gottlose und gottlose Personen vollständig aus den Augen der Menschen entfernen, weil sie in ihrer Torheit annahmen, dass sie so in der Lage sein würden, die Wahrheit wirksam zu verschleiern. Dementsprechend brachten sie mit viel Mühe eine Menge Erde von weit her und bedeckten den ganzen Fleck; dann, nachdem sie es auf eine mäßige Höhe angehoben hatten, pflasterten sie es mit Steinen und verbargen die heilige Höhle unter diesem massiven Hügel.Dann, als ob ihr Zweck wirksam erfüllt worden wäre, bereiteten sie auf dieser Grundlage ein wahrhaft schreckliches Seelengrab, indem sie dem unreinen Geist, den sie Venus nennen, einen düsteren Schrein aus leblosen Götzen bauten und darin auf profanen und verfluchten Altären abscheuliche Opfergaben darbrachten . Denn sie nahmen an, dass ihr Ziel nicht anders vollständig erreicht werden könnte, als auf diese Weise die heilige Höhle unter diesen üblen Verschmutzungen zu begraben. (Eusebius , *Leben des Konstantin, Kapitel 26*).

Eusebius *wusste , dass dies nicht* der Ort der Auferstehung war, aber er musste Konstantin schmeicheln und so tun, als sei dies der richtige Ort, um das Überleben seiner historischen Schriften zu sichern.

Kirche des *Heiligen*

Grabes, ehemaliger Standort des Venustempels.

Die Mutter von Kaiser Konstantin, Helena, entdeckte diese Stätte, nachdem sie 3 Kreuze gefunden hatte, die nach 300 Jahren nicht verrottet waren!!

Wenn Konstantin sagte, der Standort sei am Nordpol, wäre dies akzeptiert worden, weil *niemand* den Kaiser befragte.

Das gefälschte

Golgatha oder Grab von Joshua.

Dieser Ort hatte in der Tat etwas "Übernatürliches", weil mehr Kriege um ihn geführt wurden als an jedem anderen Ort der Erde.

Tausende von SCHÄDELN wurden im Kampf um das falsche Golgatha zerschmettert!

Seit dem ersten Kreuzzug im Jahr 1095 wurden viele Schädel zertrümmert, um das „Heilige Grab" oder das falsche Golgatha vor den Ungläubigen zu retten. Der teuflischste von allen war der von Papst Innozenz III. ins Leben gerufene Kinderkreuzzug.

Der Präsident und die First Lady auf dem falschen Golgatha.

1212 starben Tausende von Kindern während des Kinderkreuzzugs.

Im Mai 2017 billigte der Präsident der Vereinigten Staaten diesen falschen Schrein.

Um den Ort der Kreuzigung zu verbergen, übersetzte die korrupte lateinische Vulgata GOLGATHA als das griechische Kranion , was Schädel bedeutet.

Das Entzünden des Heiligen Feuers im falschen Golgatha.

Die meisten modernen Versionen übersetzen Calvary als SKULL. Hier ist die Beschreibung der Kreuzigung nach der lateinischen Vulgata-Version:

> Und sie bringen ihn an den Ort, der Golgatha genannt wird, was interpretiert wird, der Ort von Golgatha (Markus 15:22, Matthäus 27:33, Douay-Rheims-Version).

Micky Maus „Übersetzer" und „Kirchenarzt" Jerome wusste nicht, dass Eigennamen in allen Sprachen gleich sind. Die meisten modernen Versionen folgen Jerome sklavisch und übersetzen GOLGOTHA als SKULL:

> Und sie brachten Ihn an den Ort Golgatha, was übersetzt „Platz eines Schädels “ bedeutet (Markus 15:22, New King James Version).

Das hebräische Wort GOLGOTHA bedeutet KOPF. . . kein SCHÄDEL. Dies wird im Alten Bund 6 mal gesagt:

> Nehmt die Summe der ganzen Gemeinde der Kinder Israels, nach ihren Sippen, nach den Häusern ihrer Väter, mit der Zahl ihrer Namen, nach ihren Häuptern (hebr. golgoleth). (Numeri 1:2, 1:18, 1:20, 1:22, 1 Chr. 23:3, 23:24).

JEHOVA sagte Moses nicht, er solle SCHÄDEL zählen. . . er sagte ihm, er solle Köpfe zählen. Der Ölberg war das Wahllokal, wo die Juden die Köpfe für die Volkszählung zählten. Es hatte nichts mit SKULLS oder den Toten zu tun. Unglücklicherweise zerschlagen sich die geistlich toten Muslime und Katholiken seit Jahrhunderten gegenseitig die SCHÄDEL über diesem falschen Golgatha.

Hibernian (irischer) Missionar tadelte den Papst, weil er das Datum von Pessach/Auferstehung geändert hatte!

Die hibernischen Christen erhielten ihr Christentum von St. Patrick und er war ein Mitglied der britischen Gemeinde, die um 60 n. Chr. Vom Apostel Paulus gegründet wurde. Kopien der lateinischen Übersetzung von 150 n. Chr. Überlebten in Britannia, und das war die Version, die St. Patrick mitbrachte Winterschlaf. Die Verwüstungen der Wikinger und die normannische Invasion von 1140 zerstörten alle Kopien mit Ausnahme der wenigen verbliebenen Geheimarchive des Vatikans.

Überall, wo die hibernischen Heiligen das Evangelium von Christus predigten, folgten ihnen die römischen Mönche, die darauf bestanden, dass sie den korrupten Berechnungen von Papst Konstantin folgten. Es war die größte Kontroverse des Mittelalters. Hier ist ein Auszug aus einem Brief an Papst Gregor von diesem großen Missionar aus Hibernia, dem Heiligen Columban von Bobbio :

> Was ist Ihre Meinung“, fragt er, „von einem Ostern, das am 21. oder 22. Mond gefeiert wird, was viele Rechner als ein dunkles Ostern gezeigt haben? Denn ich glaube, Eurer Heiligkeit kann es nicht unbekannt sein, wie abschätzig Anatolius, den Hieronymus einen Mann von wundersamer Gelehrsamkeit nennt und den Eusebius von Cäsarea in seiner *Kirchengeschichte zitiert*, spricht von diesem Mondalter. „Es sei unchristlich, argumentiert Columban, Ostern auf einen späteren Zeitpunkt als den 20 20. Tag nach Neumond; es war ein Verbrechen, die Auferstehung des Herrn zu einer Zeit zu feiern, als die Dunkelheit mächtiger war als das Licht, denn nach dem 20. des Mondmonats geht der Mond nicht vor Mitternacht auf; es war absurd, Ostern am 23. oder 24. März zu feiern, denn da das Frühlingsäquinoktium auf den 25. März fällt und Christus nach diesem Äquinoktium starb, wäre dies eine Erinnerung an die Auferstehung vor der Passion. (Metlake, *Das Leben und die Schriften des Heiligen Columban*, S.132).

Das richtige Datum für Pessach/Auferstehung war für Christen von Anfang an ein brennendes Thema .